

# Mit Master (D) in Österreich Lehrer werden?

**Beitrag von „Philio“ vom 8. März 2021 16:29**

## Zitat von Marsi

Die Schweiz wäre für mich auch äußerst attraktiv. Allerdings würde das ja noch weitere Studienzeit von einem Jahr bedeuten, ohne groß an der Schule zu sein. Oder ist das PH-Studium sehr praxisnah aufgebaut? Ich habe gelesen, dass in der Zeit viele Studenten schon Vertretungsstellen an Schulen annehmen, was es ja zumindest finanziell und auch praxis-technisch sinnvoller machen würde. Nur kann ich mir vorstellen, dass das nur mit einer (noch) näheren Studiendauer an der PH vereinbar ist.

Ja, so habe ich es gemacht: Mein Studium an der PH in zwei Jahren, parallel dazu 12 Lektionen (in meinem Kanton ein 50% Pensum) pro Woche Unterricht. Bedenke aber, dass 12 Lektionen schon etwa CHF 5000 - 6000 brutto pro Monat bringen, je nach Anstellungsbedingungen. Praxisnah, joah... darüber kann man streiten ☺ Jedenfalls hat man dort nur didaktisch-pädagogische Inhalte und der wirklich praktische Teil mit Unterrichtsbesuchen ist in das Studium integriert und heisst Erfahrungspraktikum - dauert ca. 6 Wochen und zwei davon müssen gemacht und bestanden werden. Ist schon zwischendurch etwas stressig, aber alles in allem doch machbar.